Globale Bank der Lügen

View attachment 9388Die Nation Liechtenstein wird vom Königshaus Liechtenstein regiert und besitzt die Private-Banking-Gruppe LGT Group oder Liechtenstein Global Trust mit Prinz Maximilian von Liechtenstein als CEO und Präsident. Prinz Philipp von Liechtenstein ist Vorstandsmitglied der LGT und arbeitete zuvor für die Banque Rothschild in Paris. Die liechtensteinische Königsfamilie besitzt die Bank über die Prince of Liechtenstein Foundation. Im Jahr 2008 wurde diese Bank untersucht, um Steuerhinterziehung durch verschiedene Regierungen zu ermöglichen. Prinz Mario Chigi von Rom wurde wegen Steuerhinterziehung in Millionenhöhe und bei Privatbanken in Liechtenstein untersucht. LGT bietet Private Banking, Asset Management und Venture Philanthropy an, mit denen Kriminelle finanziert werden, die gefälschte Start-up-Unternehmen einsetzen. LGT ist eine internationale Bank mit Niederlassungen in der Schweiz, in der das Bankgeschäft auch privat ist. Die liechtensteinische Familie ist eng mit dem Haus Habsburg verbunden, das das Fürstentum Liechtenstein autorisiert hat. Die königliche Familie hält auch den Titel der Grafen von Rietberg in Deutschland. Die Familie besitzt ungefähr ein Dutzend Paläste. Sie sind äußerst wohlhabend, im internationalen Privatbankgeschäft tätig und führen ihre eigene Nation als konstitutionelle Monarchie. Der Monarch hat die Macht, gegen Gesetze ein Veto einzulegen und Gesetze einschließlich der Verfassung zu erlassen. Die Familie hat mit verschiedenen Königen und Adligen des Heiligen Römischen Reiches geheiratet, darunter die Familien Habsburg, Esterhazy, Thun-Hohenstein, Harrach, Oettingen-Spielberg, Lobkowicz, Nassau-Weilburg und Wittelsbach. Das Wettin-Wappen befindet sich auch auf dem Wappen des Hauses Liechtenstein, was auf einen Wettin- oder sächsischen Ursprung hindeutet.

Das Haus Lie-chtenstein ist auf die Finanzierung von Lügnern spezialisiert. Das Wort Regierung bezieht sich auf die Kontrolle des Geistes und die Verbreitung von Lügen ist eine Möglichkeit, die Gesellschaft zu kontrollieren. Sie sind eine wichtige Bankrolle für Schills. Sie verbreiten Nazi-Propaganda, sie verbreiten böswillige Lügen und Verleumdungen über Menschen, die sie oder ihre Verbündeten entlarven, und verbreiten Lügen wie gefälschte Nachrichten, um sich von ihnen abzulenken. Sie sind sadistische und rücksichtslose Lügner und beschäftigen sich mit Pädophilie und Menschenopfern. Die Mehrheit der königlichen und edlen Blutlinien ist mit Menschenhandel, Pädophilie und Menschenopfern befasst. Deshalb wollen sie alles kontrollieren und wenden rücksichtslose, mörderische und quälende Methoden an, um Kontrolle zu erlangen. Prinz Maximilian von Liechtenstein ist der CEO von LGT und begann seine Bankenkarriere bei Chase Capital Partners in New York City. Die königlichen und adeligen Familien scheinen in den Vereinigten Staaten freien Zugang zu haben, als wären sie Doppelbürger. Hunderte europäische Fürsten haben in den Vereinigten Staaten Wohnhäuser, Geschäfte und Arbeitsplätze. Sie stellen häufig Bank- und Geschäftsbeziehungen in den Vereinigten Staaten her, damit sie die kriminelle Übernahmeagenda, die von den europäischen Königen und Adligen versucht wird, leichter finanzieren und steuern können. Das Haus Liechtenstein ist römisch-katholisch und sie sind dem römisch-katholischen Haus Habsburg unterstellt, unter dem sie häufig zum Ritter geschlagen werden.

Prinz Hans Adam II. Ist Staatsoberhaupt und Familienoberhaupt mit seinem Sohn Prinz Alois neben dem Thron. Prinz Alois ist auch ein römischer Ritter von Malta. Der amerikanische Milliardär David Lichtenstein ist ein verdeckter Verwandter dieser Familie und ein Agent für sie in den Vereinigten Staaten. David Lichtenstein besitzt die in New York ansässige Lightstone Group, eine Immobilieninvestitionsgesellschaft, die in Wohn-, Gewerbe-, Industrie- und Hotelimmobilien tätig ist. David Lichtenstein besitzt Zehntausende von Menschenhäusern in den USA. Das ist Unternehmensfeudalismus. David Lichtenstein ist Vorstandsmitglied der New Yorker Economic Development Corporation und Mitglied der Brookings Institution, einer wirtschaftlichen Denkfabrik in Washington DC. Mitglieder des Hauses Liechtenstein sind Prinz Hans-Adam II. Von Liechtenstein, Prinzessin Marie von Liechtenstein, Prinz Nikolaus von Liechtenstein, Prinzessin Margaretha von Liechtenstein, Prinzessin Nora von Liechtenstein, Prinz Philip Erasmus von Liechtenstein, Prinz Wenzeslaus von Liechtenstein, Prinz Rudolf Ferdinand von Liechtenstein, Prinz Alexander Wilhelm Hans Adam von Liechtenstein, Prinz Maximilian von Liechtenstein, Prinzessin Angela von Liechtenstein, Prinz Alois von Liechtenstein, Prinz Constantin von Liechtenstein, Prinzessin Tatjana von Liechtenstein, Prinzessin Sophie von Liechtenstein, Prinz Joseph Wenzel von Liechtenstein.

Revision #1
Created 14 October 2025 20:04:24 by investigatione
Updated 14 October 2025 20:04:35 by investigatione